

Törn im Golf von Neapel

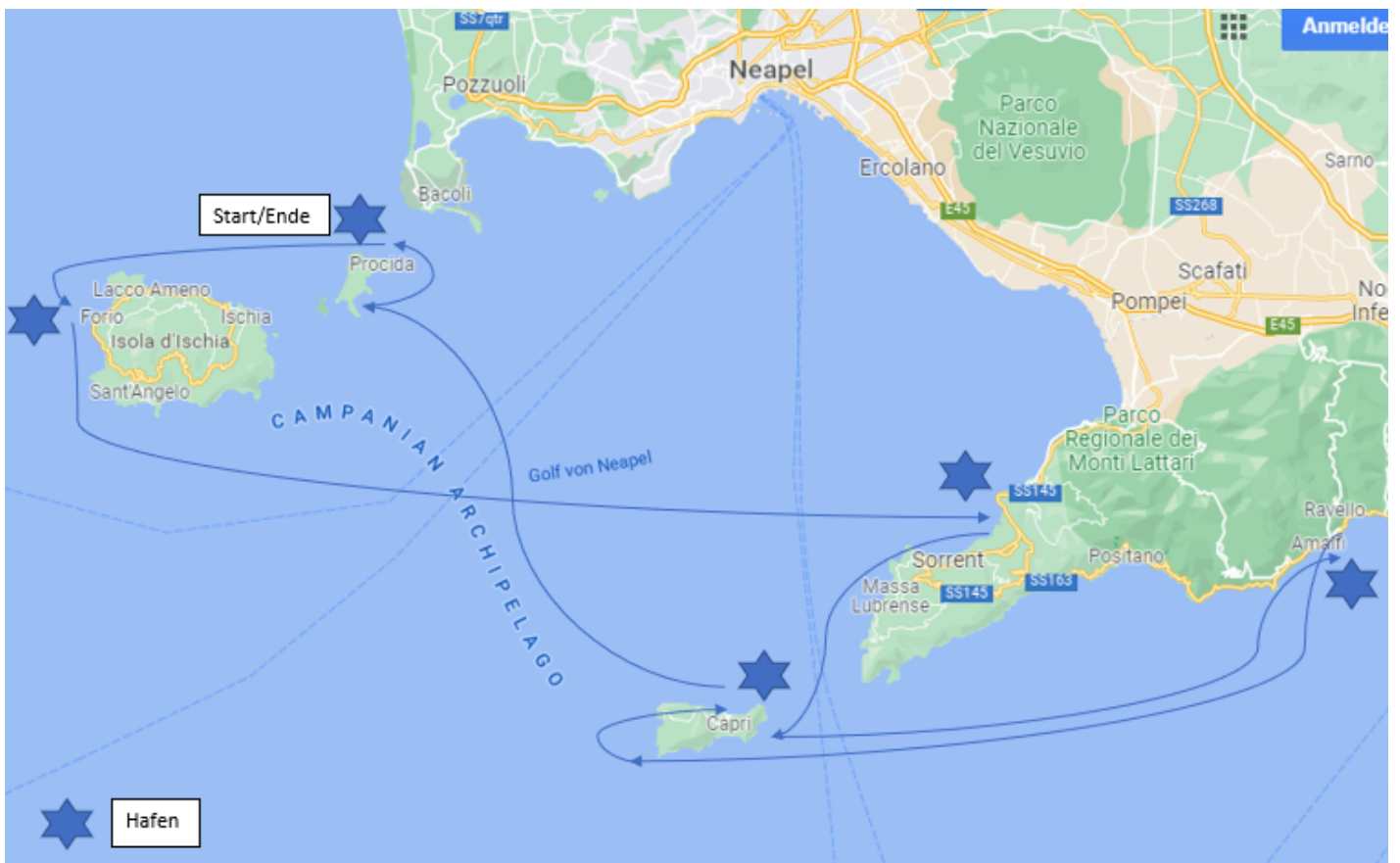
2. - 9. Oktober 2021

Mit
Rolf als Skipper, Harald als Co-Skipper und der
Crew aus Heinz, Jürg, Kurt und mir.

Rolf hat uns mit diesem Törn auf einem
komfortablen Boot in sehr schöne, für mich
noch unbekannte Gebiete, geführt. Ischia, Capri
und die Amalfiküste waren die Highlights. Die
Zusammenarbeit auf dem Boot hat sehr gut
geklappt. Meistens war angenehmes Segelwetter.
Wir mussten keine Havarien hinnehmen wie:
Stürme, Schäden am Boot, Schläge durch den
Baum, Kentern, Motorprobleme, Mann über
Bord und was sonst noch möglich gewesen
wäre...

Du hast viel Zeit und Energie bei der
Vorbereitung, bei den Terminverschiebungen
wegen Covid-19 und während des Törn
investiert.

Wir möchten uns nochmals bei Rolf für die
umsichtige Planung und Durchführung des
Törns bedanken.



Unser Törn

In Procida chartern wir das Boot



Es ist ein Oceanis 51.1 von Beneteau und heisst *Saint Michel*. Es hat 5 Kabinen, ist 16m lang und 4.8m breit und kostet gemäss Preisliste ab € 328'900 (exkl. MwSt).



Der Proviant wird angeliefert...



...und eingepufft



Nachdem alles erledigt ist, machen wir einen Spaziergang durch
Procida



Schwieriger Aufstieg...



...um zu diesem Aussichtspunkt zu gelangen



Im Hafen



Am nächsten Morgen werden die Segel gehisst. Ziel ist Forio auf Ischia. Heinz und Harald am Grosssegel



Abendspaziergang durch Forio



Santa Maria del Soccorso



Am nächsten Morgen: Hafenausfahrt aus Forio

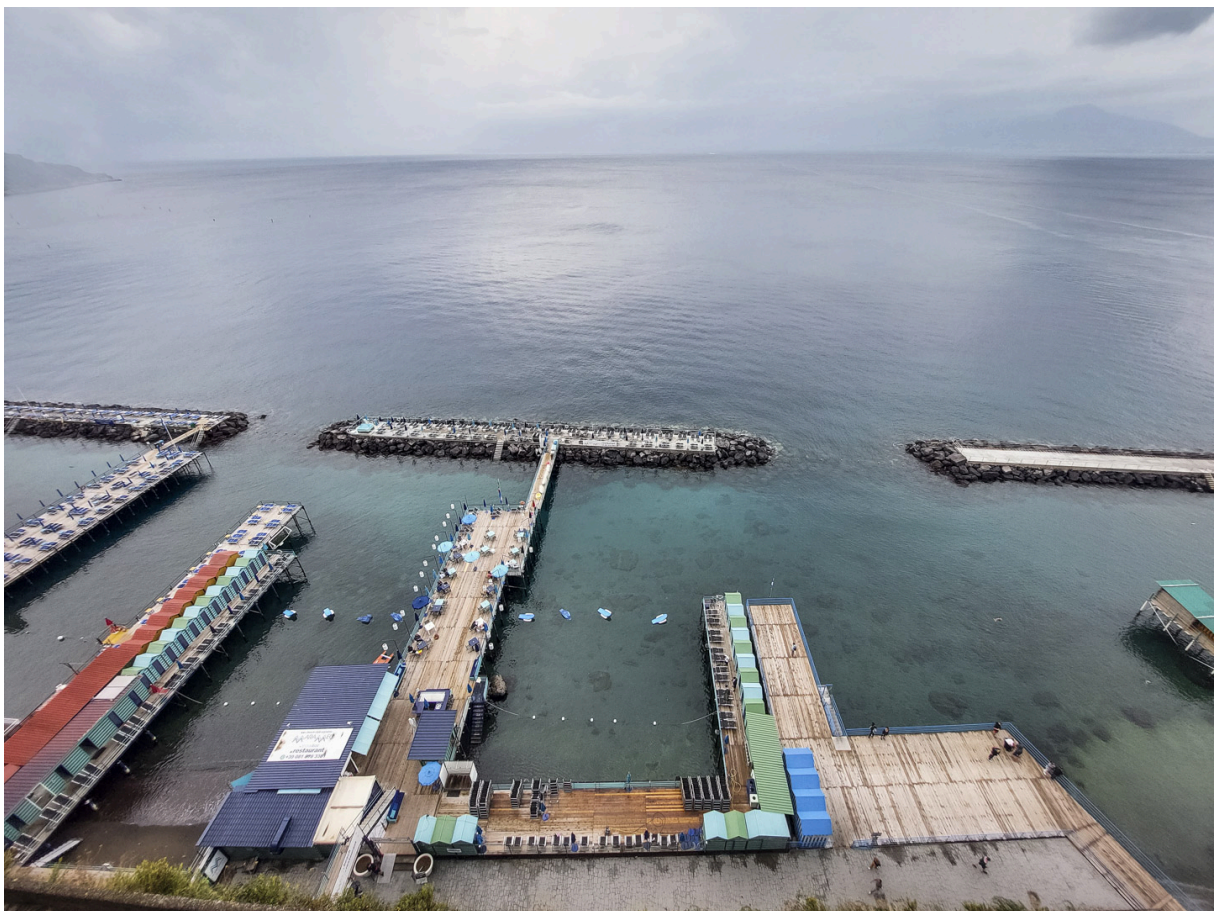


Vesuv





Unser nächstes Ziel: Cassano bei Sorrent





Regentag. Das Boot bleibt im Hafen und wir gehen nach Sorrent



Schwimmende Liegen



Am übernächsten Morgen stechen wir in See. Rauch über
Cassano



Felsen von Capri



Wir fliehen vor einer Regenfront





Die Amalfiküste



Positano



Wir steuern Amalfi an



Yacht mit Helikopter



Unser Skipper mit seiner Crew (und der Dom)



Unser nächster Hafen ist Capri



Foto Kurt



Capri, die Nordseite...



...und die Südseite

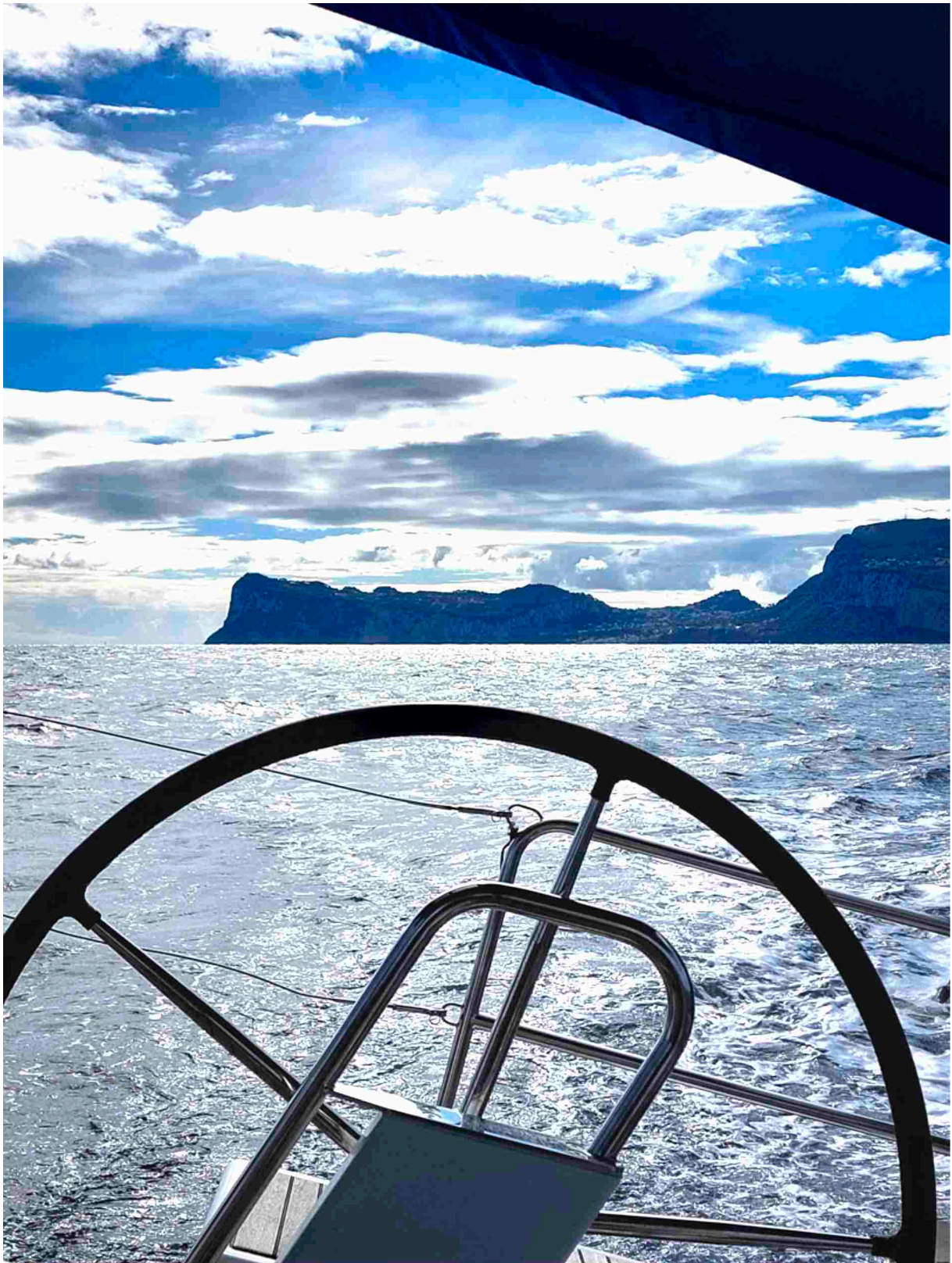


Wenn bei Capri die rote Sonne im Meer versinkt
und vom Himmel die gold'ne Sichel des Mondes blinkt,
zieh'n die Fischer mit ihren Booten aufs Meer hinaus,
und sie legen im weiten Bogen die Netze aus.

Nur die Sterne, sie zeigen ihnen am Firmament
ihren Weg mit den Bildern, die jeder Fischer kennt
und von Boot zu Boot das alte Lied erklingt,
hör' von fern, wie es singt:

Bella, bella, bella Marie, wart' auf ihn,
er kommt zurück morgen früh,
bella, bella, bella Marie,
vergiß ihn nie.

https://www.youtube.com/watch?v=_UpnwkUz760



Wir verlassen Capri und segeln quer durch den Golf zurück
nach Procida



Dazwischen gibt es einen Badeplausch



Ziemlich am Wind

ENDE